

# **Unterrichtsgang zum Teich**

## **Beitrag von „biene mama“ vom 2. Mai 2005 20:32**

Hallo!

Nächste Woche wollte ich mit meinen 4. einen Unterrichtsgang zum Teich machen. Leider ist mein geplanter Termin mit einer wirklich guten Umweltpädagogin nicht zustande gekommen, so dass ich jetzt vor habe, mit den Kids allein dort hin zu gehen.

Habt ihr vielleicht ein paar Ideen, was man da alles macht? Wir haben ziemlich wenig Material zur Verfügung (keine Kässcher o.Ä.). Ich dachte jetzt daran, Pflanzen abzuzeichnen, weil wir das im Unterricht bisher nur vom Bild gemacht haben. Sonst fällt mir aber nichts ein 😞 .

Ist schon mal jemand mit seiner Klasse aktiv an den Teich gegangen? Vielleicht hat ja jemand noch Vorschläge???

Bin für Anregungen jeder Art sehr dankbar! 😊

Vielen Dank schonmal!

Liebe Grüße,  
biene mama

---

## **Beitrag von „bine“ vom 2. Mai 2005 20:49**

Hallo biene mama,

frag doch die Kinder, wer zu Hause einen Kescher hat und ob der mitgebracht werden kann, dann würde ich noch Marmeladen/Gurkengläser mitbringen lassen. Auf Hamsterkiste.de gibt es eine Lerngeschichte zum Frosch, vielleicht ist das ja was für Euch. Und dran denken, dass kein Froschlaich/Kaulquappen mitgenommen werden darf (soll nicht Oberlehrerhaft klingen, aber die Kids müssen das ja wissen).

Meine Jungs sitzen öfter am Teich und beobachten alles, was da kreucht und fleucht. Hast Du vielleicht ein Tierlexikon oder ähnliches, worin man nachschlagen kann, um welche Tiere es sich handelt (die man gerade gesehen/gefangen hat)?

Gerade fallen mir noch Lupengläser ein, vielleicht haben die Kids sowas auch zu Hause, evtl. von kleineren Geschwistern?

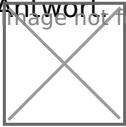
Liebe Grüße

bine

---

### **Beitrag von „biene mama“ vom 2. Mai 2005 21:16**

Hello bine!

Danke für deine Antwort Klar, Kässcher mitbringen lassen! - darauf hätte ich echt selbst  
  
kommen können!! Zumal meine Kids echt Spezialisten sind beim Material mitbringen!

Zumindest, wenn's um Abfall (ernst gemeint, beim Thema Müll) oder um Bücher geht. Gibt's denn heutzutage noch viele Kinder mit Kässcher? Naja, da könnte ich ja vorher mal nachfragen.

Also danke noch mal!

Vielleicht kommen ja noch mehr Ideen?

Oder sollte man das "Programm" sowieso nicht so voll stopfen und es reicht schon, sich die Tiere in einer Becherlupe (DIE haben wir sogar 😁) anzusehen und die Pflanzen abzuzeichnen?

Liebe Grüße,  
biene mama

---

### **Beitrag von „bine“ vom 2. Mai 2005 21:45**

Hab noch einen Link für Dich, ist evtl. etwas reichlich, aber es sind auch Zeichnungen dabei, die du sicher gebrauchen kannst. sonst fiel mir noch ein, Ihr könntet doch ein etwas größeres Glas in der klasse lassen und nachher Wasserschnecken mitbringen, ich glaub, die nehmen einem das nicht so furchtbar übel, wenn die ein paar Tage nicht im Teich rumkriechen können. die könnt man dann noch beobachten. Wie lange wollt Ihr denn am Teich bleiben?

Gruß  
bine

<http://www.wbkuz.krefeld.schulen.net/pdf-dateien/Re...ich.pdf#search='tiere%20im%20teich'>

---

## **Beitrag von „Conni“ vom 2. Mai 2005 21:59**

Hier gibts ne Bastelanleitung für eine Teichlupe, habs aber noch nicht ausprobiert.

<http://archiv.greenpeace.de/wassergeist/ex-teichlupe.html>

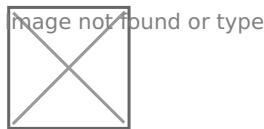
---

## **Beitrag von „biene mama“ vom 2. Mai 2005 23:06**

Hallo!

Danke! Das sind ja echt tolle Seiten.

Die Anleitung zur Teichlupe hab ich mir gleich ausgedruckt. Und in dem Reader sind echt total gute Bilder drin, und auch Informationen und ABs, die man mindestens als Vorlage nehmen kann!



Liebe Grüße,  
biene mama

---

## **Beitrag von „Herbstzeitlose“ vom 3. Mai 2005 10:00**

Hallo,

du könntest auch noch eine "Stilleübung" machen, bei der alle Schüler für ein paar Minuten ganz leise sind, die Augen schließen und nur auf die Geräusche achten...So können vielleicht verschiedene Tiere (Frösche, Vögel, Insekten) "erhört" werden.

Beste Grüße

Die Herbstzeitlose

---

## **Beitrag von „biene maya“ vom 11. Mai 2005 22:36**

Danke auch dir, Herbstzeitlose!

Ich hab gerade erst wieder in diesen Thread reingeschaut, weil ich jetzt an der konkreten End-Planung bin.

Denke doch, dass ich einige Sachen übernehmen kann. Vielen Dank noch mal an alle!!



Liebe Grüße,  
biene maya

Edit:

Ich habe hier mal meine Auflistung der Aufträge reingeschrieben, die ich morgen machen will (nur in grober Formulierung):

- Suche dir etwas besonders Schönes, etwas Weiches, etwas, das nicht ins Wasser gehört &gt; Partner zeigen
- „Fotografieren“ &gt; "mit Augen fotografieren" &gt; beschreiben &gt; suchen
- Augen zu und lauschen &gt; Welche Geräusche hörst du? Was gehört zum Wasser? Was ist fremd?
- Beobachte mit der Teichlupe die Unterwasserwelt. Was siehst du?
- Mit Käscher Kleintiere fangen, in Becherlupe betrachten
- mit Lupe Pflanzen betrachten, bestimmen, zeichnen

Ich denke, dass sich das locker in 2 Unterrichtsstunden machen lässt (mit hinlaufen). Ich hätte zur Not sogar 3 zur Verfügung.

---

## **Beitrag von „juna“ vom 11. Mai 2005 22:56**

den Greenpeache-Link fand auch ich klasse! Danke!

Und: schon interessant, Biene Maja, dass wir immer mal wieder die selben Sachen brauchen ...

Praktisch!



## **Beitrag von „biene maya“ vom 16. Mai 2005 12:25**

Hallo!

Nachdem ich jetzt schließlich letzte Woche am Teich war, wollte ich noch eine kurze Rückmeldung geben, was bei den Kindern gut ankam und was weniger.

Als wir dort ankamen, durften die Schüler sich zunächst frei bewegen, ihre Teichluppen und Käscher ausprobieren etc. Das hat ihnen großen Spaß gemacht. Überhaupt die Teichluppen - Wahnsinn!! Was für Riesen-Dinger die mitgebracht haben! Aus Teppichrohren und ähnlichen Materialien!! Wahnsinn, einfach nur. Aber es scheint wirklich gut funktioniert zu haben (ich bin leider nicht dazu gekommen, auch mal durchzuschauen...). Davon waren sie sehr begeistert.

Das mit dem "Suche dir etwas..." haben sie zwar gemacht, aber nur so ganz schnell und nebenbei. Da ich nicht wollte, dass sie Pflanzen abpflücken o.ä., konnte ich sie ihre Dinge natürlich nicht an einen gesammelten Platz bringen lassen, deswegen nur dem Partner zeigen. Dadurch erschien es ihnen aber als nicht so wichtig. Naja.

Nach einer Weile hab ich sie dann zusammengetrommelt, und anschließend in 2 Gruppen eingeteilt. Die eine Gruppe sollte sich je eine Pflanze suchen, diese mit Hilfe einer Lupe genau abzeichnen und auch mit Bestimmungsbuch bestimmen. Das haben sie (teiweise!) sehr genau und detailliert gemacht.

Die andere Gruppe hat 2 Übungen mit mir gemacht, danach wurde getauscht.

Zuerst eine Übung zum genauen Hinsehen: das "Fotografieren". Kam nicht so gut an. In der ersten Gruppe habe ich wirklich alle Kinder "fotografieren" lassen, das war dann irgendwann langweilig. Die 2. Gruppe war da schon enthusiastischer, da hab ich dann sogar länger gemacht, als ich mir (aufgrund der 1. Gruppe) vorgenommen hatte.

Die 2. Übung war dann zum genauen Hinhören. "Schließe die Augen und höre genau..." Das haben sie eigentlich sehr gut gemacht, auch gut analysiert, was gehört zum Teich, aus was setzt sich das Geräusch zusammen ... Hat auch mehr Spaß gemacht.

Da die Zeichner jeweils eher fertig waren, durften sie den Rest der Zeit weiter käsichern. Dabei haben sie auch einen Frosch und einige Kaulquappen erwischt. Diese wurden natürlich gleich wieder in den Teich gesetzt.

Alles in allem war es eigentlich ein sehr schöner Unterrichtsgang, der mir und den Kindern viel Spaß gemacht hat.

Soweit nur meine Rückmeldung.

Liebe Grüße,  
biene maya 

---

## **Beitrag von „Toskana“ vom 10. Juni 2007 12:53**

Hallo,

da ich bald das Thema im Unterricht behandle, habe ich gestöbert und diesen Thread gefunden.  
Leider finde ich auf der Greenpeaceseite die Anleitung für die Teichlupe nicht. Es wäre toll,  
wenn jemand, der sie auf seinem Rechner hat, mir schicken könnte.

**BITTE**



---

## **Beitrag von „ninalle“ vom 10. Juni 2007 15:30**

Hallo,

Toskana

ich habe mir die Anleitung gerade runter geladen. Gehe einfach auf "Kids" und stöber dort die Themen durch. Auf der zweiten Site kannst Du irgendwas mit Teich anklicken.

Übrigens gehen auch Gefrierbeutel zum Suchen von Tierchen gut. Falls man eine Weide in der Nähe hat, kann man aus einem Zweig einen Ring biegen, einen Gefrierbeutel dran hängen (evtl.) mit Klebeband etwas befestigen und unten ein paar Löcher rein pieksen. Das ganze kann man gefüllt mit Wasser gut angucken und nach Bewegungen Ausschau halten.

ninalle

---

## **Beitrag von „Toskana“ vom 10. Juni 2007 15:44**

Danke ninalle,

ich hatte in der Suche "Teichlupe" eingegeben und hatte keinen Treffer. Dass man auch "Kids" anklicken kann, war mir gar nicht aufgefallen. A small yellow smiley face icon with a simple design, consisting of a circle with two dots for eyes and a curved line for a mouth.

Nun habe ich es auch gefunden. A small yellow smiley face icon with a simple design, consisting of a circle with two dots for eyes and a curved line for a mouth.

---

## **Beitrag von „alias“ vom 10. Juni 2007 23:17**

Experimente zum Thema Waqsser finden sich nun unter:

<http://specials.greenpeace.de/wassergeist/experimente.html>

den Link habe ich entdeckt über:

<http://www.greenpeace4kids.de/aktionen/>

mehr Experimente gibts hier:

<http://www.greenpeace4kids.de/fun/experimente/>

---

## **Beitrag von „Nenenra“ vom 24. Juli 2012 16:03**

Ich häng mich mal hier dran, auch wenn das Thema schon etwas älter ist, aber dann brauche ich für meine kurze Frage kein neues aufzumachen.

Ist in einer bestimmten Zeit (Monat) besonders viel am Teich los?

Entschuldigt, wenn ich es vielleicht wissen müsste, aber ich sitze schon den ganzen Tag an der Jahresplanung für das kommende Schuljahr (derzeit Sachunterricht 3. Schuljahr) und versuche gerade die anstehenden Themen in eine sinnvolle Reihenfolge zu bringen und der Kopf ist langsam zu... 